

INSTALLATIONS- UND GEBRAUCHSANLEITUNG

FILTERAGGREGAT GR.I 181



Januar 2018

Übersetzung der Originalanleitung

Im Anschluss finden Sie die notwendigen Anweisungen zur Installation und Nutzung der *Filtergruppe GR.I 181* für privat genutzte Swimmingpools.

Wir bitten Sie, diese Anleitung aufmerksam zu lesen und zur späteren Einsicht sorgfältig aufzubewahren. Die nachfolgenden Anforderungen und Empfehlungen die Sicherheit betreffend sind unbedingt zu beachten.



Dieses Filtersystem entspricht den Vorschriften der europäischen Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU), der EMV-Richtlinie (2014/30/EU) und der RoHS-Richtlinie (2011/65/EU).

Die Konformität wurde gemäß den Normen EN/IEC 60335-1, EN/IEC 60335-2-41 und EN/IEC 60598-2-18 (jeweils aktuelle Ausgabe) geprüft.

Dieses Filtersystem entspricht außerdem den europäischen Normen für Swimmingpools für die private Nutzung NF EN 16582 und NF EN 16713.

Die elektrischen Anschlüsse sind zwingend durch einen zugelassenen Elektriker vorzunehmen und müssen gemäß den im Land der Installation geltenden Normen und/oder Verordnungen ausgeführt werden.

Wird das Filtersystem laut den nachfolgenden Empfehlungen eingebaut, entspricht es den Anforderungen der Normen zu Elektroanlagen NF C15-100, HD 60364 und IEC 60364 (jeweils aktuelle Ausgabe).

In Übereinstimmung der europäischen Richtlinie zur Behandlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (DEEE) darf dieses Produkt nicht in den Hausmüll, sondern muss in ein getrenntes Sammelsystem gegeben werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die lokalen Behörden oder an Ihren Händler.



Sicherheitsanweisungen und Warnungen:

Die Verwendung eines an die Förderleitung angeschlossenen Massageschlauchs stellt eine mögliche Gefahr dar, da der Wasserstrahl auf eine Person oberhalb der Wasseroberfläche gerichtet wird (Gefahr von Augenverletzungen).

Jede Änderung des Einbauorts der Ventile oder des Typs der Pumpe kann zu einem geänderten Wasserdurchsatz führen und somit eine Erhöhung der Ansauggeschwindigkeit hervorrufen.

Sollten Sie Zweifel bezüglich der Pumpe oder des Filtersystems haben, wenden Sie sich an den Installateur.

Dieses Gerät kann von Kindern unter 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder ohne Wissen oder Erfahrung verwendet werden, wenn diese Personen korrekt überwacht werden oder wenn ihnen Anweisungen zur sicheren Verwendung des Geräts gegeben und wenn die auftretenden Risiken verstanden wurden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Säuberung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht durch unbeaufsichtigte Kinder erfolgen.

Hergestellt in Frankreich

Übersetzung der Originalanleitung

Inhalt :

1. Präsentation des Filteraggregats GR.I 181	4
2. Gesamtansicht	5
3. Technische Merkmale und vor Installation und Gebrauch des Filteraggregats GR.I 181 zu beachtende Aspekte	6
4. Liste der zur Montage erforderlichen Werkzeuge	7
5. Installations- und Gebrauchsanleitung für das Filteraggregat GR.I 181	7
5.1 - Mauerarbeiten	7
5.2 - Einsetzen des Filteraggregats	8
5.3 - Verlegen der Auskleidungsfolie	8
5.4 - Inbetriebnahme des Filteraggregats GR.I 181	8
5.5 - Überwintern des Filteraggregats GR.I 181	9
6. Detailansicht	10
6.1 - Filteraggregat GR.I 181 - Standardausführung	10
6.2 - Filteraggregat GR.I 181 - Bypass als Option	10
6.3 - Filteraggregat GR.I 181 - Option Salzelektrolysegerät	11
6.4 - Filteraggregat GR.I 181 - Option E-Heizung	11
7. Allgemeine elektrische Angaben	12
7.1 - Elektrische Anschlüsse	12
7.2 - Verlegen der Stromkabel	12
7.3 - Wichtige Hinweise	12
7.4 - Schaltpläne	13
7.5 - Schaltpläne für die E-Heizung	14
8. Vorgehen zum Auswechseln der Leuchtmittel der Strahler des Filteraggregats GR.I 181	15
9. Einsetzen des Filterzubehörs	16
10. Geplatzt Technik	17
11. Nomenklatur	18

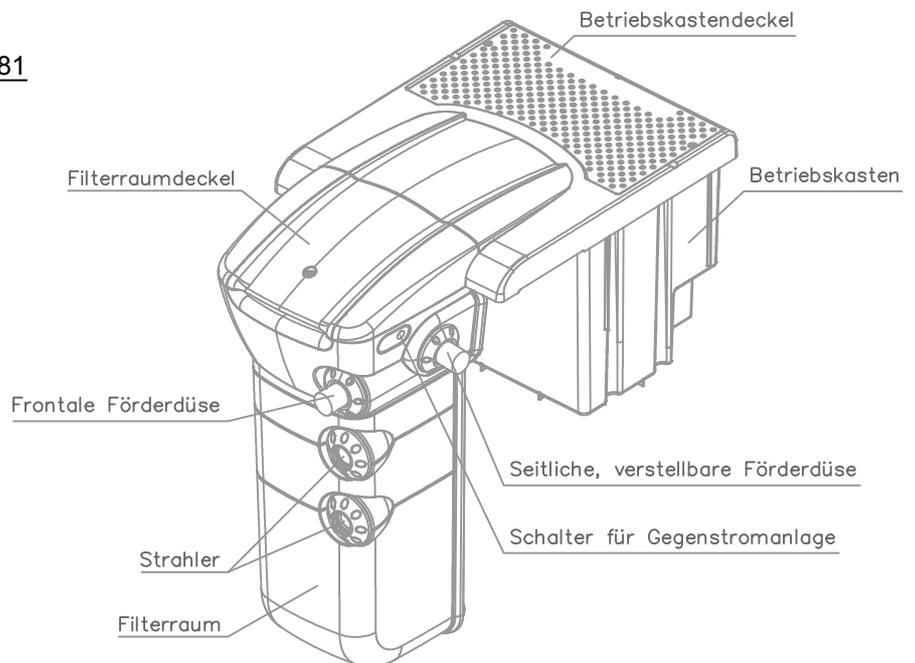
1. Präsentation des Filteraggregats GR.I 181

- Das Filtersystem ist in verschiedenen Standardausführungen erhältlich:
 - ▶ Ausführung GR.I 181 P18: Aggregat GR.I 181 mit einer Pumpe P18:
 - Einstufige Pumpe, Motor: Leistungsaufnahme 450 W (50 oder 60 Hz)
 - Gesamtleistung mit Einsatz von Strahlern: 595 W
 - ▶ Ausführung GR.I 181 P25: Aggregat GR.I 181 mit einer Pumpe P25:
 - Einstufige Pumpe, Motor: Leistungsaufnahme 1205W (50 oder 60 Hz)
 - Gesamtleistung mit Einsatz von Strahlern: 1426W
 - ▶ Ausführung GR.I 181 PBi: Aggregat GR.I 181 mit einer Pumpe PBi:
 - Zweistufige Pumpe, Motor: Niedrige Stufe: 370W / hohe Stufe: 2100W
 - Gesamtleistung mit Einsatz von Strahlern: 2410 W
- Jede Standardausführung lässt sich mit einer elektrischen Leitung zum Anschluss eines der folgenden Geräte ausrüsten (als Option):
 - Poolheizung über Bypass oder
 - Salzelektrolysegerät; oder
 - E-Heizung

• Konfiguration des Filteraggregats GR.I 181

Das Filteraggregat GR.I 181 besteht aus:

- einem ins Wasser getauchten Filterraum mit 2 Strahlern, einem Skimmer-Fenster, frontale und seitliche (verstellbare) Förderdüsen. Der Filterraum enthält das Filterelement und die Leitungen zur Anbindung an den Betriebskasten.
- einem Betriebskasten, der in den Mauereinlass am Beckenrand eingesetzt wird und die Pumpe und Anschlussleitungen, den Transformator für die beiden Strahler und den Anschlusskasten enthält.



• Filterverfahren

Die Pumpe saugt das Wasser über die Skimmer-Öffnungen an den Seiten des Filterraums an. Das Wasser wird dann in den beiden Filtertaschen (6 oder 15 Mikron) gefiltert.

Es wird weiter zur Pumpe geleitet, die es in das Becken zurückpumpt.

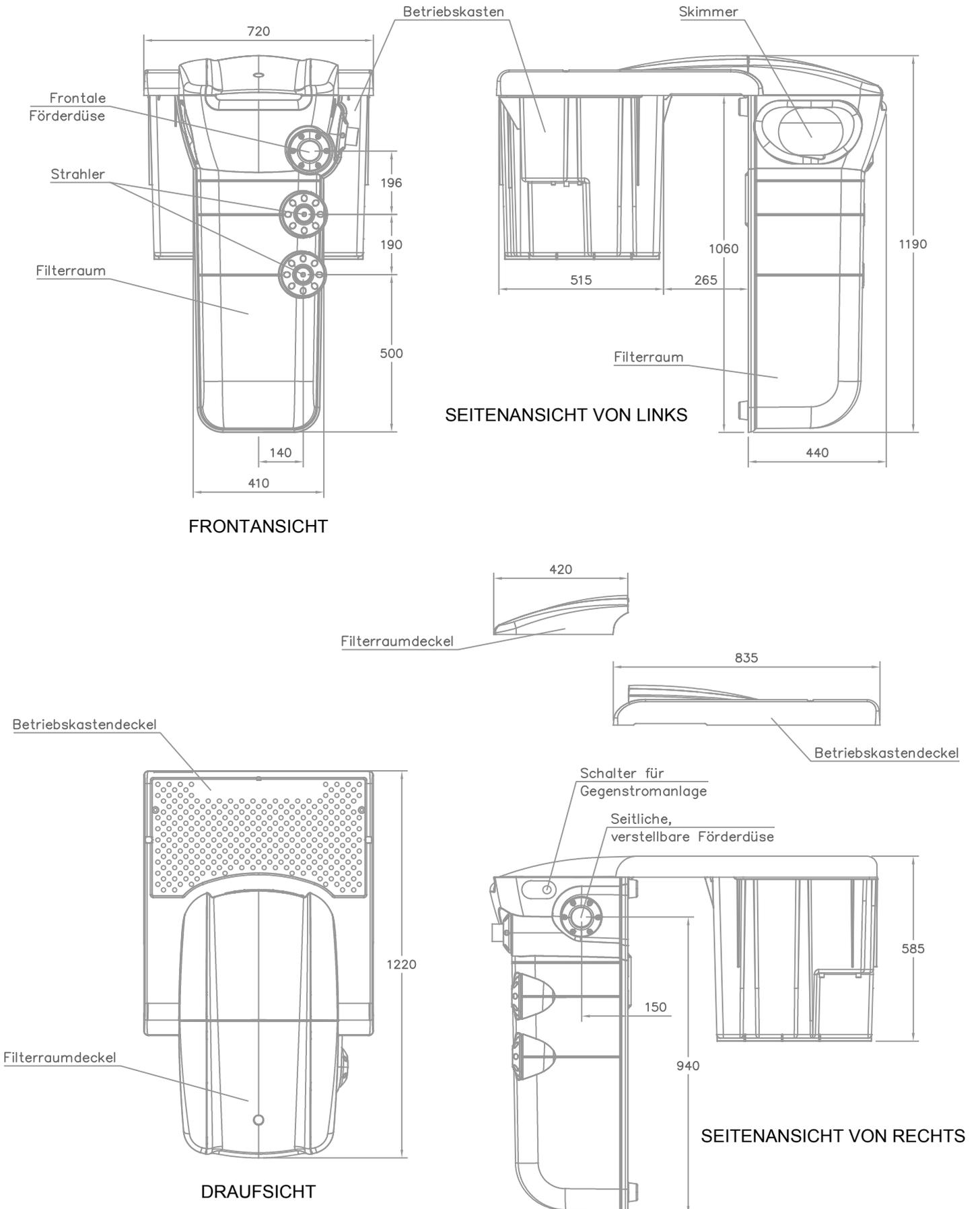
Das Filteraggregat DESJOYAUX umfasst alle Funktionen eines gängigen Filtersystems.

Seine Effizienz und problemlose Wartung gewährleisten ein kundenfreundliches System zu Ihrer vollen Zufriedenheit.

• Vorzüge des des Filteraggregats GR.I 181

- Schnelle, leichte, sichere und wirtschaftliche Installation
- Filterung des Oberflächenwassers
- Korrosionsfestes Material
- Sehr geringer Druckverlust
- Umwälzung des Wassers durch Kreiselpumpen an der Oberfläche und in der Tiefe
- Integrierter Strahler
- Unterdruckfilterung
- Problemlose Pflege
- Geringer Serviceaufwand
- Hoher Filtergrad: 6 oder 15 Mikron
- Sehr leichte Reinigung der Filtertaschen: mit Wasserstrahl oder, wenn nötig, in der Waschmaschine.

2. Gesamtansicht



3. Technische Merkmale und vor Installation und Gebrauch des Filteraggregats GR.I 181 zu beachtende Aspekte

Der Filteraggregats GR.I 181 enthält Ausstattungen zur Optimierung von Installation, Einsatz und Nutzung.

• Dichtheit des Betriebskastens

Der Übergang zwischen Swimmingpool und Betriebskasten ist durch die dichten Leitungsdurchführungen völlig wasserdicht.
ACHTUNG: Der Deckel des Betriebskastens muss ständig fest verschlossen sein - mit fest angezogenen Befestigungsschrauben.

• Mauerarbeiten

Es sind lediglich 2 Stützpfeiler notwendig, um den sicheren Sitz des Filteraggregats zu gewährleisten. Siehe hierzu die nachfolgenden Installationsanweisungen.

• Strahler

Die Strahler erst einschalten, wenn sie vollständig mit Wasser bedeckt sind.

NIEMALS Alkohol oder ein Lösungsmittel zur Reinigung der Strahler verwenden; diese sind nur mit Seifenlauge zu reinigen.

• Ausbau der Pumpe

Vor dem Ausbau der Pumpe müssen die Leitungen entleert werden. Hierzu die beiden Entlüftungsstopfen an der Saug- und Förderleitung im Filterraum losschrauben.

Vergessen Sie nicht, die beiden Stopfen vor dem erneuten Einsetzen der Pumpe wieder fest anzuziehen.

• Installation einer zusätzlichen elektrischen Leitung

- Ist für die Anlage ein Bypass erforderlich, muss die passende Leitung für das Aggregat GR.I 181 bestellt werden.

Die Verlegung durch die Betriebsraumwand muss völlig wasserdicht erfolgen. Hierzu sind in der Wand spezielle Durchführungen vorgesehen.

Zudem sollten bereits beim Bau des Swimmingpools die Bypass-Anschlussleitungen für eine mögliche Heizung eingeplant und mitverlegt werden.

- Ist die Anlage mit einer E-Heizung ausgestattet, muss die passende Leitung für das Aggregat GR.I 181 bestellt werden.

- Zur Installation eines Salzelektrolysegeräts muss die Standard-Förderleitung entsprechend abgeändert werden. Siehe hierzu die Installationsanleitung für das Salzelektrolysegerät.

• Unterirdische Leitungen

Unterirdische Leitungen (insbesondere bei Installation einer Bypass-Leitung) müssen vor und nach der Hinterfüllung einer Druckfestigkeitsprüfung unterzogen werden (NF EN 16 713-2), um sicherzustellen, dass sie während der Arbeiten nicht beschädigt wurden.

• Verschließen des Filterraumdeckels

Der Filterraumdeckel sollte ebenfalls mit einem 1/4-Umdrehungsschloss verschlossen werden, um den Zugang zum Skimmer-Korb und den Wasseraufbereitungsmitteln zu sichern.

• Filtertaschen

Es dürfen nur Filtertaschen von DESJOYAUX verwendet werden

4. Liste der zur Montage erforderlichen Werkzeuge

- Nicht im Lieferumfang:

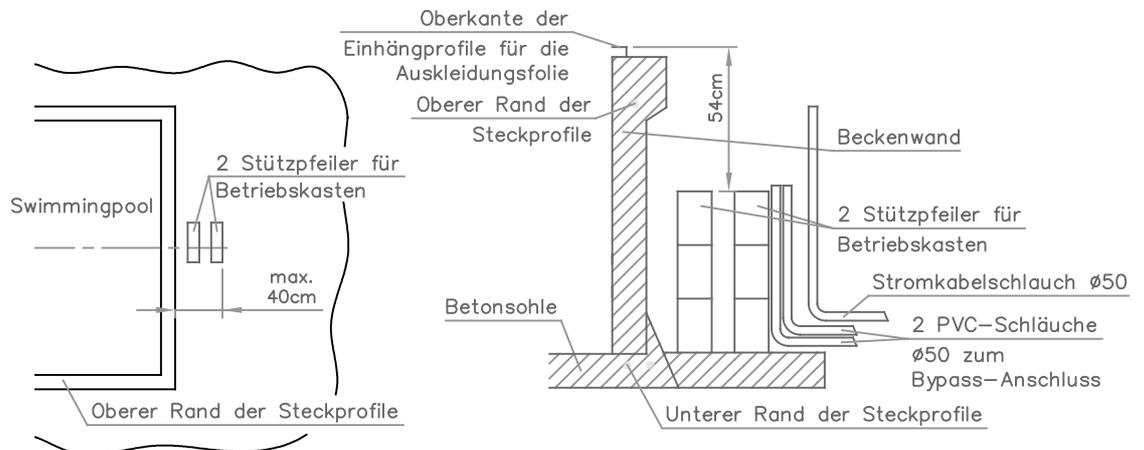
Kreuzschlitzschraubendreher
 Schlitzschraubendreher
 Abziehlatte
 Wasserwaage
 Wasserpumpenzange
 Zement
 Sand
 Vollblocksteine
 Hüllrohr, rot, Ø 50 für Stromkabel
 Sauger bei Anbringen der Auskleidung
 DESJOYAUX-Mehrleiterkabel
 Steckschlüssel 17 oder 19 mm (je nach Pumpe)
 Innensechskantschlüssel 5

5. Installations- und Gebrauchsanleitung für das Filteraggregat GR.I 181

5.1 - Mauerarbeiten

Bei den Mauerarbeiten für den Swimmingpool sollten am Installationsort für das Filteraggregat zwei parallele Stützpfiler senkrecht zum Filteraggregat und parallel zu den Beckenwänden (max. 40cm von der Außenwand des Beckens entfernt) in einer Höhe von 54cm unter dem oberen Beckenrand (Oberkante des Einhängprofils für die Auskleidungsfolie) gemauert werden.

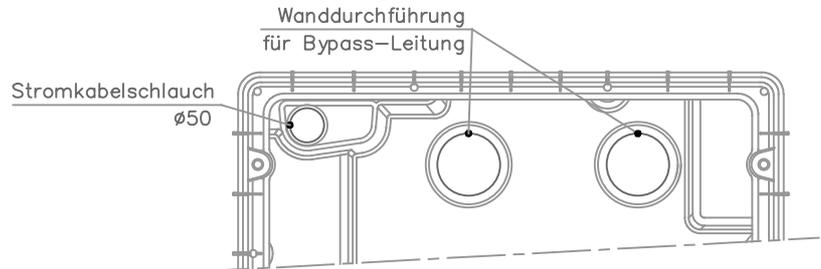
- Verlegen Sie einen Ø50-Stromkabelschlauch für die elektrischen Anschlüsse des Filteraggregats bis hinter die beiden Stützpfiler.
- Zum Anschluss der Bypass-Leitungen ebenfalls 2 PVC-Schläuche Ø50 bis hinter die beiden Stützpfiler verlegen.



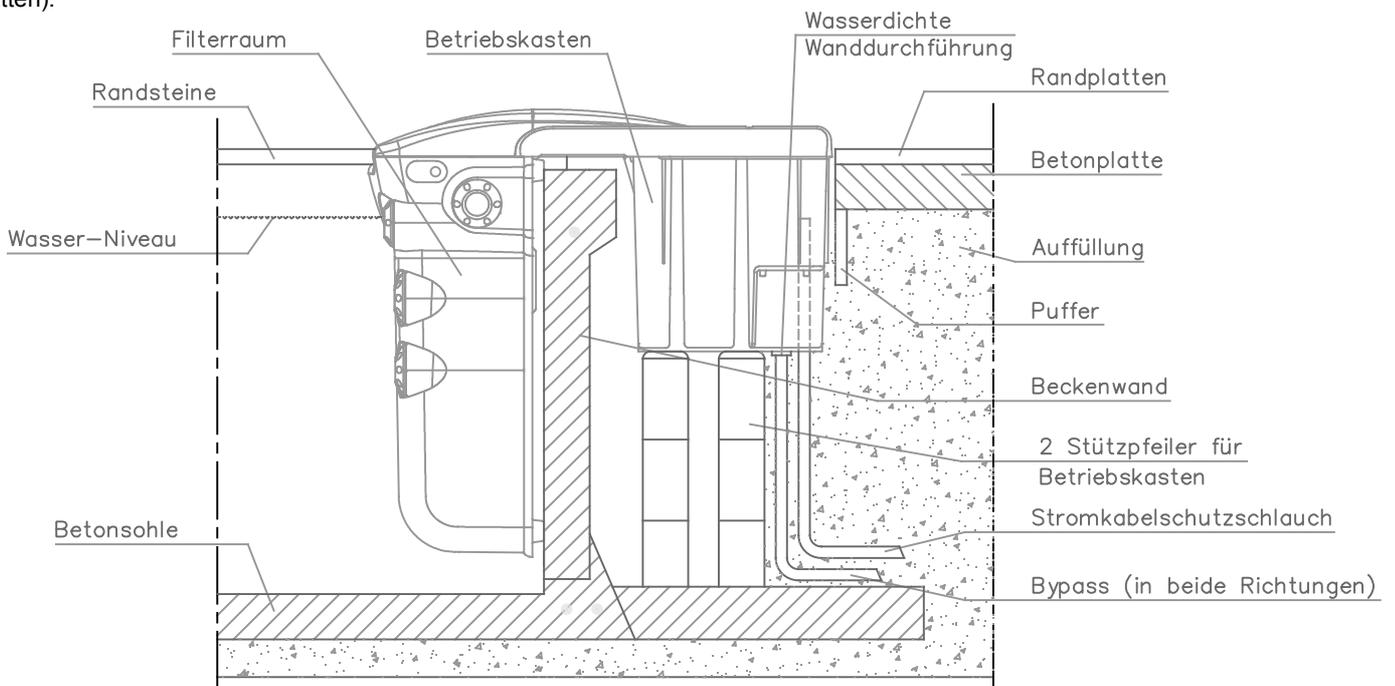
- Beim Filteraggregat darf die Erde nicht über die Höhe der Stützpfiler aufgefüllt werden.

5.2 - Einsetzen des Filteraggregats

- Auf den Stützpfeilern einen Glattstrich aus Sparmörtel bis zu 51,5cm unter der Oberkante des Einhängprofil machen - für einen präzisen Sitz des Filteraggregats.
- Das Filteraggregat aufsetzen. Kontrollieren, ob das Aggregat fest auf dem Beckenrand sitzt. Den Deckel des Betriebskastens abnehmen und prüfen, ob die Oberkante des Aggregats gerade sitzt und bündig abschließt.
- Den Stromkabelschlauch (Ø50mm) durch die Öffnung hinten am Betriebskasten GR.I 181 durchführen.
- Die beiden PVC-Bypass-Leitungen in die beiden für diesen Zweck vorgesehenen Wandöffnungen im Betriebskastenboden kleben.
- Um den Betriebskasten einen Puffer (beispielsweise aus fester Pappe) anfertigen, der Ihnen ausreichend Platz bietet, um das Aggregat später wieder aus der Aussparung zu heben. Dieser Puffer bleibt bis zum Fertigstellung der Randplatten um das Becken.
- Um das Filteraggregat herum mit Erde auffüllen und die Mauerarbeiten für den Pool abschließen (Verlegen der Randsteine und Platten).



DRAUFSICHT AUF BETRIEBSKASTEN



5.3 - Verlegen der Auskleidungsfolie

- ACHTUNG: Zum Verlegen der Auskleidungsfolie muss das Filteraggregat GR.I 181 unbedingt herausgenommen werden.
- Das Verlegen der Auskleidungsfolie erfolgt wie üblich.

5.4 - Inbetriebnahme des Filteraggregats GR.I 181

- Nach der Installation des Pools sowie jedes Frühjahr muss das Filteraggregat erneut in Betrieb genommen werden.
- Hierzu das Filteraggregat an der Beckenwand in die Aussparung einsetzen. Vorsichtig vorgehen, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Den Swimmingpool zu 2/3 mit Wasser füllen - bis über das Skimmer-Fenster.
- Vor dem Einsetzen der Pumpe in den Betriebskasten muss die Pumpenturbine per Hand über die Saugöffnung gedreht werden (19-mm-Steckschlüssel für Pumpe PBi, 17-mm-Steckschlüssel für Pumpe P18 verwenden).

- Die Filterpumpe dann in den Betriebskasten einsetzen.
- Die Saugleitung an die Pumpensaugöffnung anschließen und die Mutter (2" 3/4) festziehen. Nicht vergessen, den O-Ring einzusetzen.
- Die Saugleitung mithilfe der beiliegenden flexiblen Manschette und den beiden Klemmschellen (Ø63) anschließen.
- Das Filterpumpengehäuse über die Förderöffnung mit Wasser befüllen.
- Die Förderleitung an die Pumpenförderöffnung anschließen und die Mutter (2" 3/4) festziehen. Nicht vergessen, den O-Ring einzusetzen.
- Die Förderleitung mit einer Klemmschelle (Ø75 mm) mit dem beiliegenden Steckschlüssel BTR Nr. 5 befestigen (Nicht im Lieferumfang).

• NICHT VERGESSEN, DIE BEIDEN ENTLÜFTUNGSSTOPFEN AN DER SAUG- UND FÖRDERLEITUNG DES FILTERRAUMS FEST ANZUZIEHEN.

- Die Stromanschlüsse von einem zugelassenen Elektriker vornehmen lassen (siehe allgemeine elektrische Angaben).
- Die Filtertasche einsetzen (siehe Zubehörmontage).
- Das Filteraggregat einschalten, indem Sie den Schalter im Schaltkasten auf MANUEL stellen. 2 - 3 Tage laufen lassen.
- ACHTUNG: Vor dem erneuten Schließen des Betriebskastendeckels prüfen, ob alle Leitungsanschlüsse dicht sind.
- Nach 2-3 Filterungstagen die Filterzeiten über die Schaltuhr einstellen.
- Den Schalter auf "AUTO" schalten, damit die Filterung über die Schaltuhr erfolgt. Zur Einstellung der Filterzeiten und Wasserbehandlung die Bedienungsanleitung einsehen.

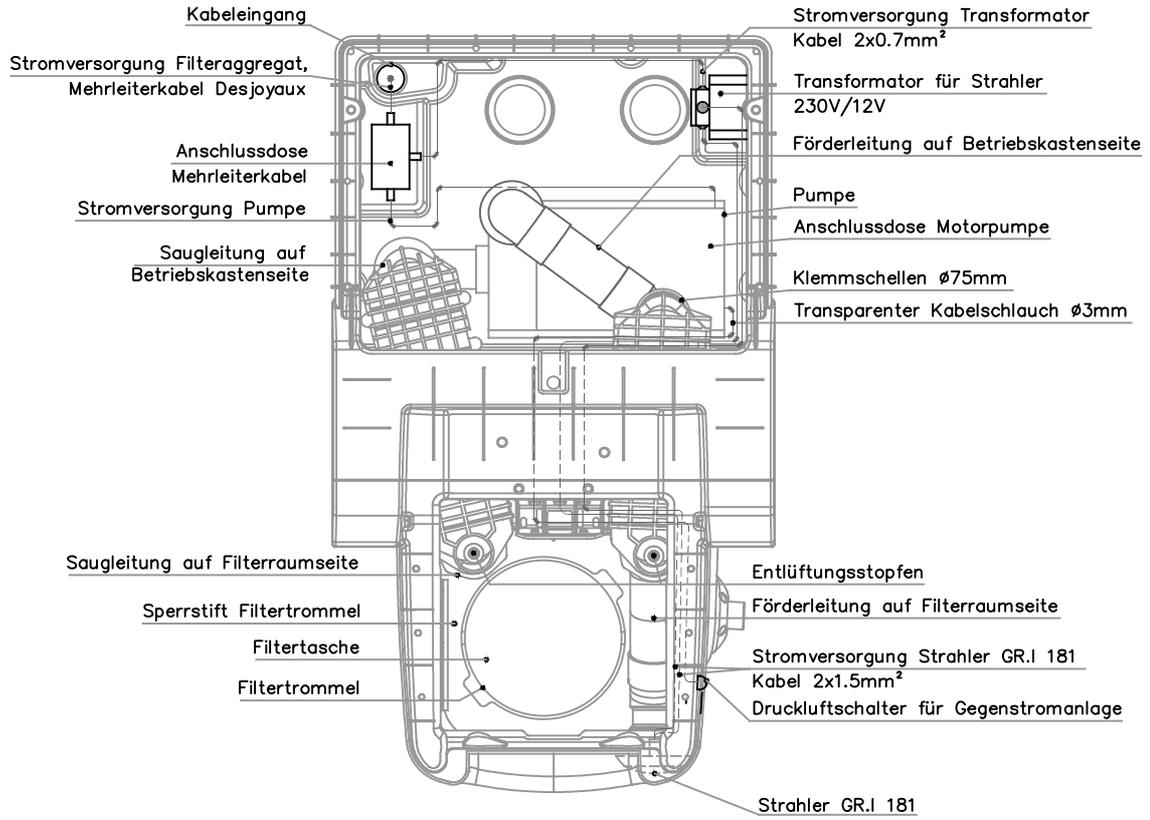
5.5 - Überwintern des Filteraggregats GR.I 181

- Die FI-Schutzschalter im Schaltkasten auf "OFF" schalten.
- Die Leitungs-Schutzschalter im Schaltkasten auf "OFF" schalten.
- Die Schalter im Schaltkasten auf "OFF" schalten.
- Die beiden Entlüftungsstopfen an der Saug- und Förderleitung im Filterraum lösen.
- Den Betriebskasten durch Lösen der beiden Befestigungsschrauben am Deckel öffnen.
- Die Klemmschellen Ø63 und Ø75 der Anschlussleitungen der Pumpe öffnen und die Saug- und Förderleitung durch Losschrauben der beiden Anschlussmutter von der Pumpe lösen. Achtung: die beiden O-Ringe gut aufbewahren.
- Mit einem Schraubendreher das Steckergehäuse öffnen und die Pumpenanschlüsse vom Transformator abtrennen.
- Die Pumpe herausnehmen, entleeren und an einem trockenen Ort lagern. Es dürfen sich keine chlorhaltigen Mittel in der Nähe der Pumpe befinden.
- Die beiden Schrauben lösen und das Steckergehäuse aus dem Betriebskasten entnehmen.
- Über die Öffnung das Stromkabel aus dem Betriebskasten ziehen (Anschluss und Stopfbüchse müssen nicht abgetrennt werden).
- Ist das Stromkabel über einen Bypass an eine Heizung angeschlossen, müssen auch die beiden Muttern für die Bypass-Durchführung am Betriebskastenboden abgeschraubt werden.
- Das Filteraggregat GR.I 181 aus der Aussparung nehmen und an einem witterungsgeschützten Ort lagern.
- Das Stromkabel im Steckergehäuse anschließen. Die Überwinterungsstopfen am Steckergehäuse anbringen, um die unverwendeten Öffnungen zu schließen.
- Das Steckergehäuse fest schließen. Das Steckergehäuse bleibt in der Aussparung für den Betriebskasten, bis das Filteraggregat GR.I 181 wieder in Betrieb genommen wird.

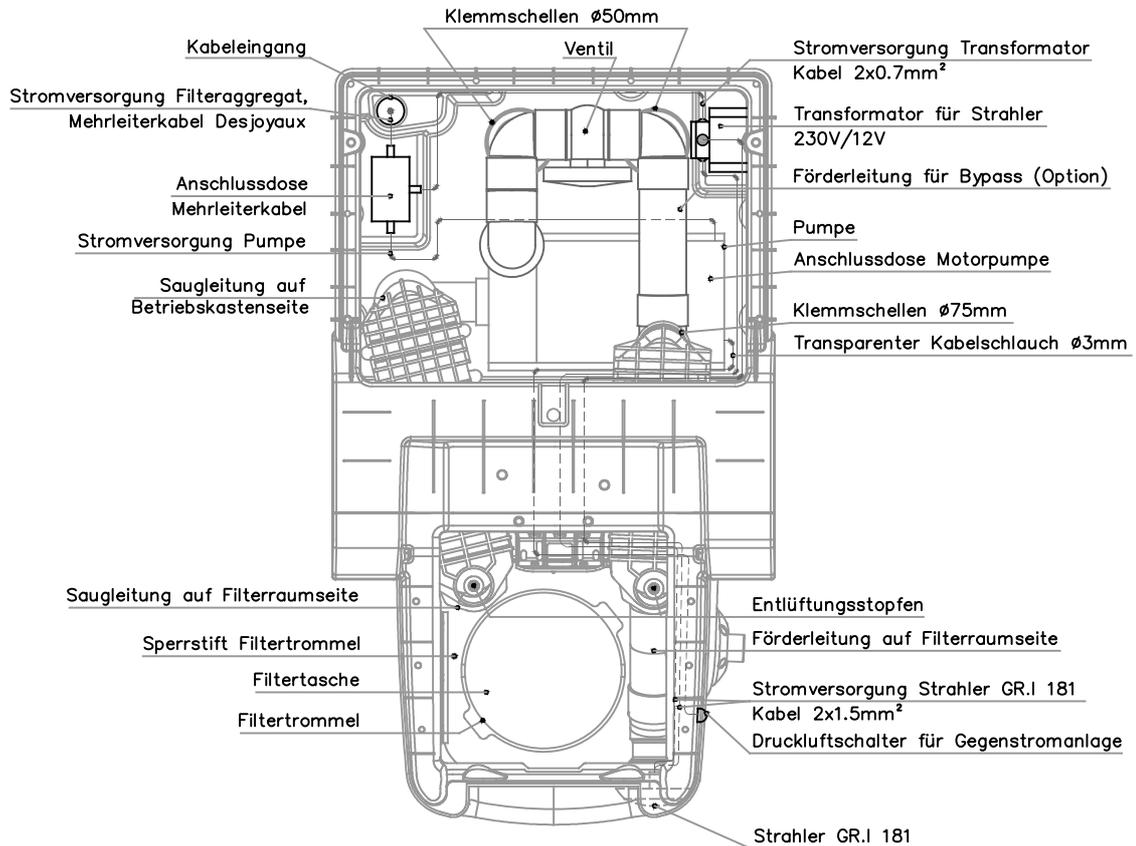
Für mehr Informationen über die Überwinterung des Swimmingpools bitte die Bedienungsanleitung lesen.

6. Detailansicht

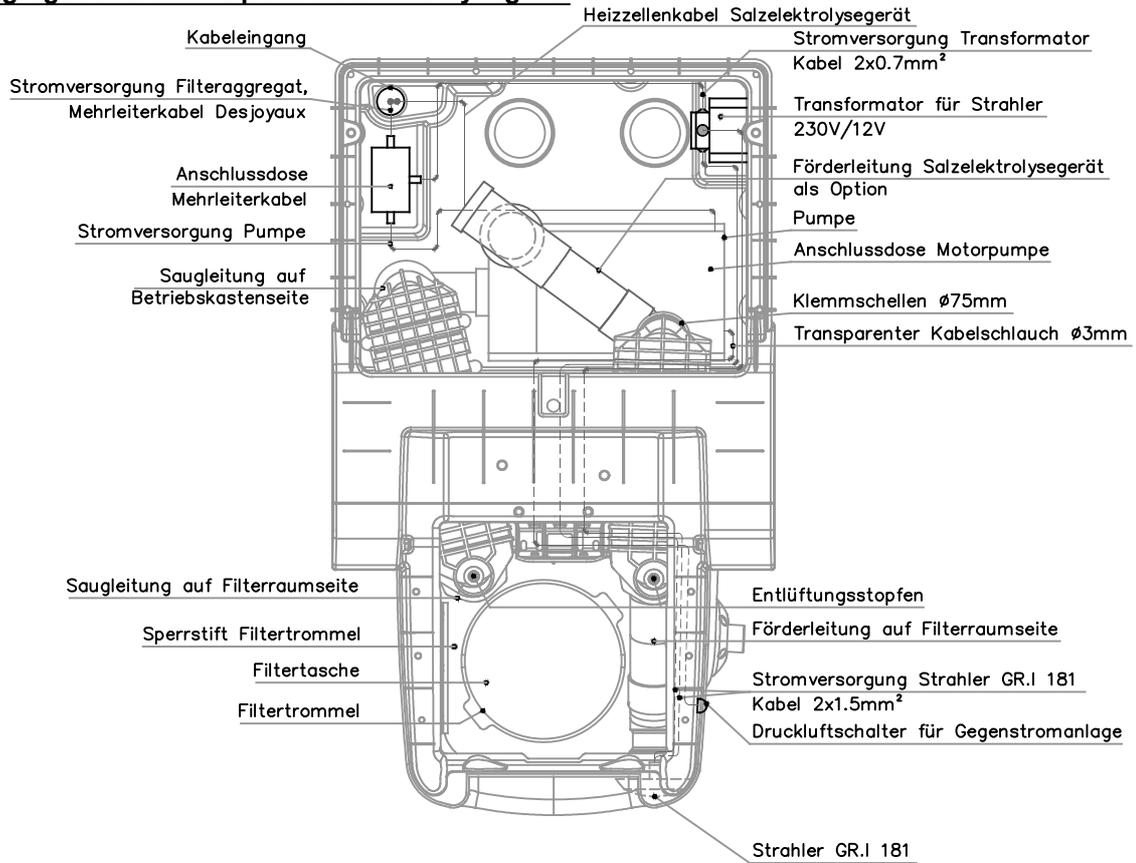
6.1 - Filteraggregat GR.I 181 - Standardausführung



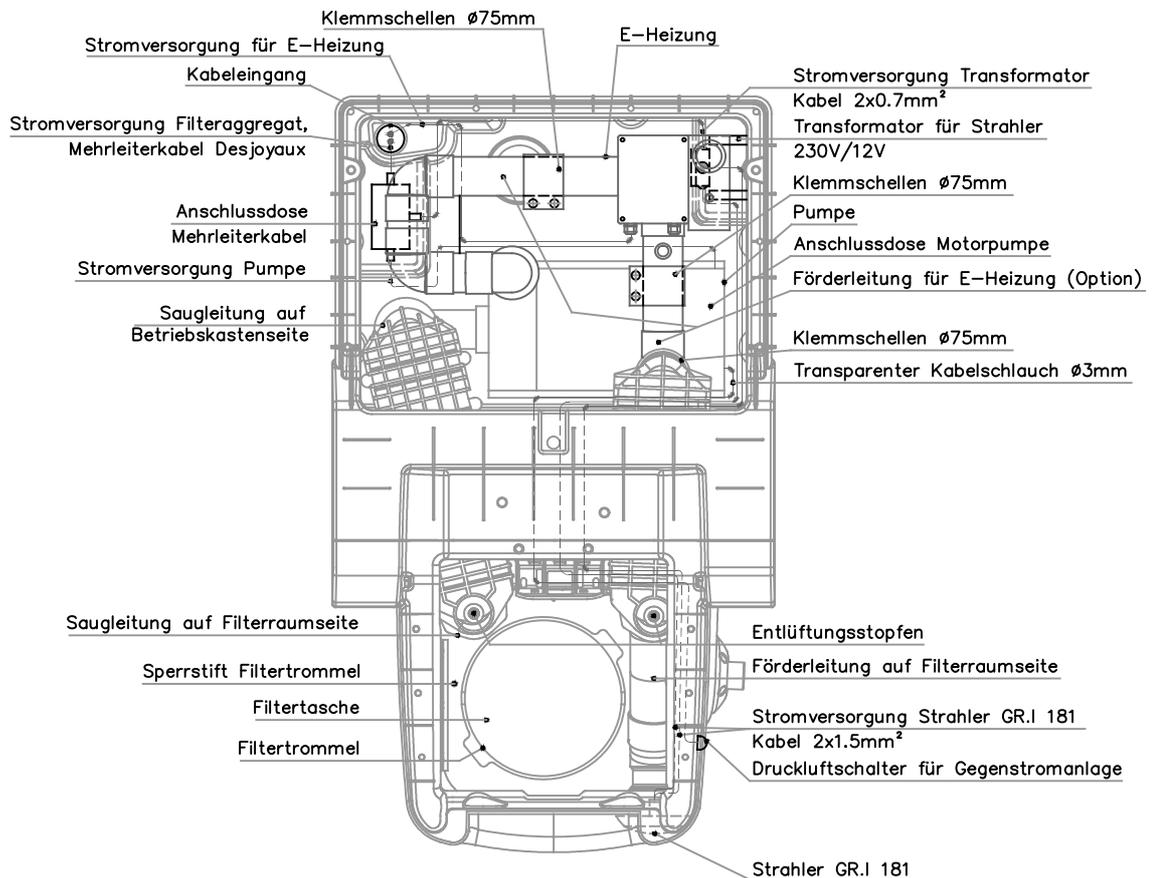
6.2 - Filteraggregat GR.I 181 - Bypass als Option



6.3 - Filteraggregat GR.I 181 - Option Salzelektrolysegerät



6.4 - Filteraggregat GR.I 181 - Option E-Heizung



7. Allgemeine elektrische Angaben

7.1 - Elektrische Anschlüsse

- Die elektrischen Anschlüsse sind zwingend durch einen zugelassenen Elektriker vorzunehmen und müssen gemäß den im Land der Installation geltenden Normen und/oder Verordnungen ausgeführt werden.

Wird das Filtersystem laut den nachfolgenden Empfehlungen eingebaut, entspricht es den Anforderungen der Normen zu Elektroanlagen NF C15-100, HD 60364 und IEC 60364 (jeweils aktuelle Ausgabe).

- Die dichten elektrischen Schaltkästen sind innerhalb des vorgeschriebenen Schutzbereiches aufzustellen, d.h. mindest 3,5m vom Pool entfernt.
- Alle Anschlüsse in den Schaltkästen müssen regelmäßig nachgezogen werden.
- Die Anschlüsse sind in Reihe zu schalten, mit einer 16-A-Leitungs-Schutzschalter zu Beginn der Versorgungsleitung des Filterschaltkastens (vor dem FI-Schutzschalter).
- Für die elektrischen Anschlüsse siehe die folgenden Schaltpläne.

7.2 - Verlegen der Stromkabel

- Verlegung der Kabel unter einem Weg, Fußweg oder einer Straße: Mindestdiefe 0,85m unter der Oberfläche
- In allen anderen Fällen mindestens 0,5m unter der Oberfläche
- Werden die Kabel nicht in einem Kabelschlauch verlegt, muss obligatorisch ein rotes Warngitter mitverlegt werden (Achtung: es dürfen nur ganz bestimmte Kabeltypen ohne Kabelschlauch verlegt werden).

7.3 - Wichtige Hinweise

- Über den Betriebskastendeckel erfolgt der Zugang zu den Geräten (Pumpe, Transformator). Folglich muss der Deckel mit den beiliegenden Schrauben fest verschlossen sein.
- Vor jeder Arbeit am Betriebskasten die Stromversorgung am Leitungsanfang abschalten.
- Für die Pumpe ist eine Wechselstromversorgung notwendig; bestimmte E-Heizungen können Drehstrom erfordern.
- Handelt es sich beim Motor um einen Motor P18 mit einer Drehzahl, ist das schwarze Kabel Nr. 6 (siehe Filterschaltkasten) nicht erforderlich. Es sollte an der 4-poligen Buchse in der Mehrleiterkabel-Anschlussdose angeschlossen bleiben.
- Die Stromversorgung muss geerdet werden :
 - In Frankreich: akzeptabler Widerstandswert, der in regelmäßigen Abständen zu messen ist
 - In Belgien: 30 Ohm (für private Pools).

WICHTIG:

Die FI-Schutzschalter 30mA an:

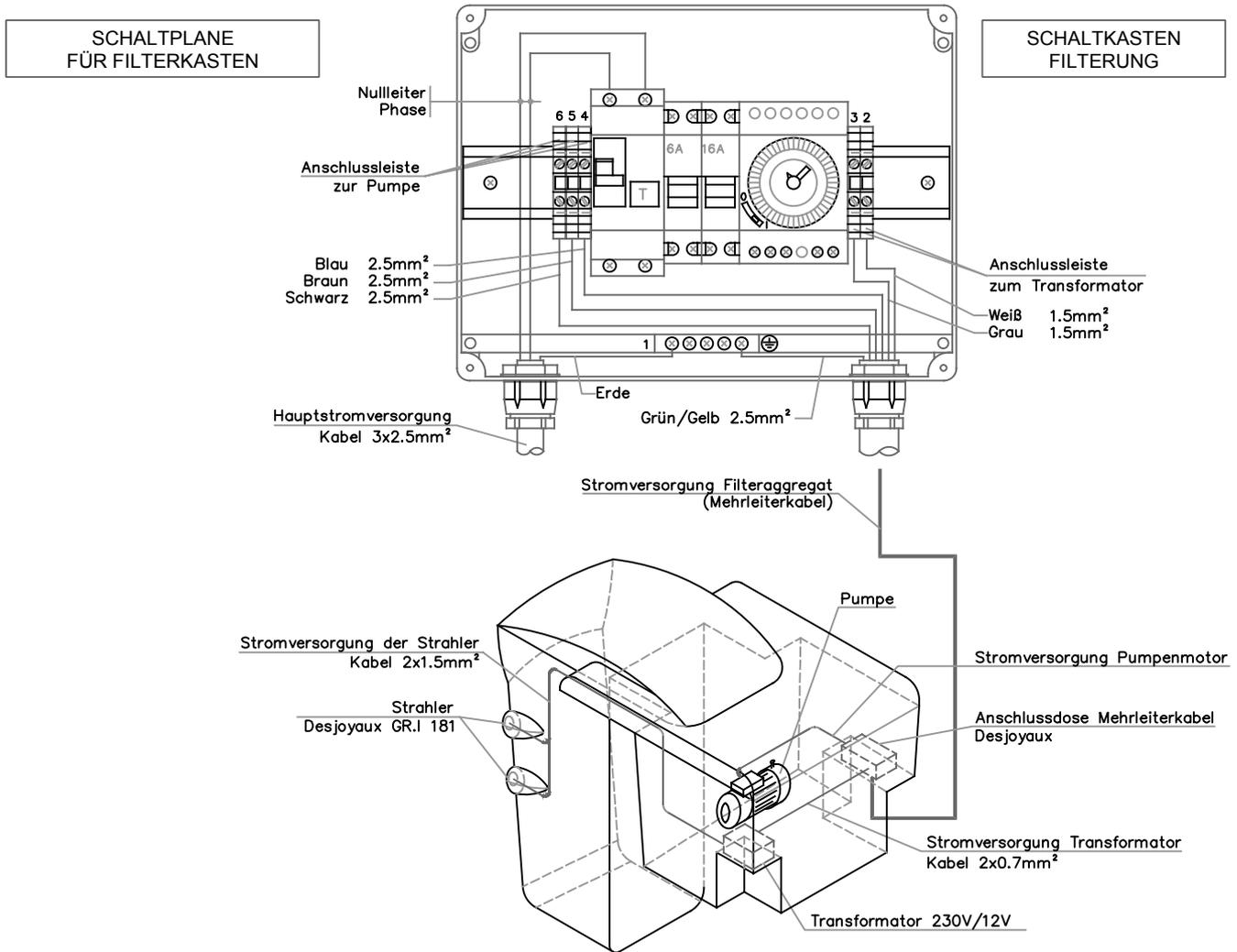
- Filterkasten
 - FI-Schalter Schaltkästen Heizung/Blower
- müssen in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal monatlich) geprüft werden.*

Bei Drücken des Testschalters muss der FI-Schutzschalter auslösen.

- *Dieser Test ist durchzuführen, wenn der FI-Schutzschalter unter Spannung steht.*
- *Sollte der Schalter nicht auslösen, muss der Strom vor dem Schaltkasten abgeschaltet und ein zugelassener Elektriker zur Reparatur gerufen werden.*

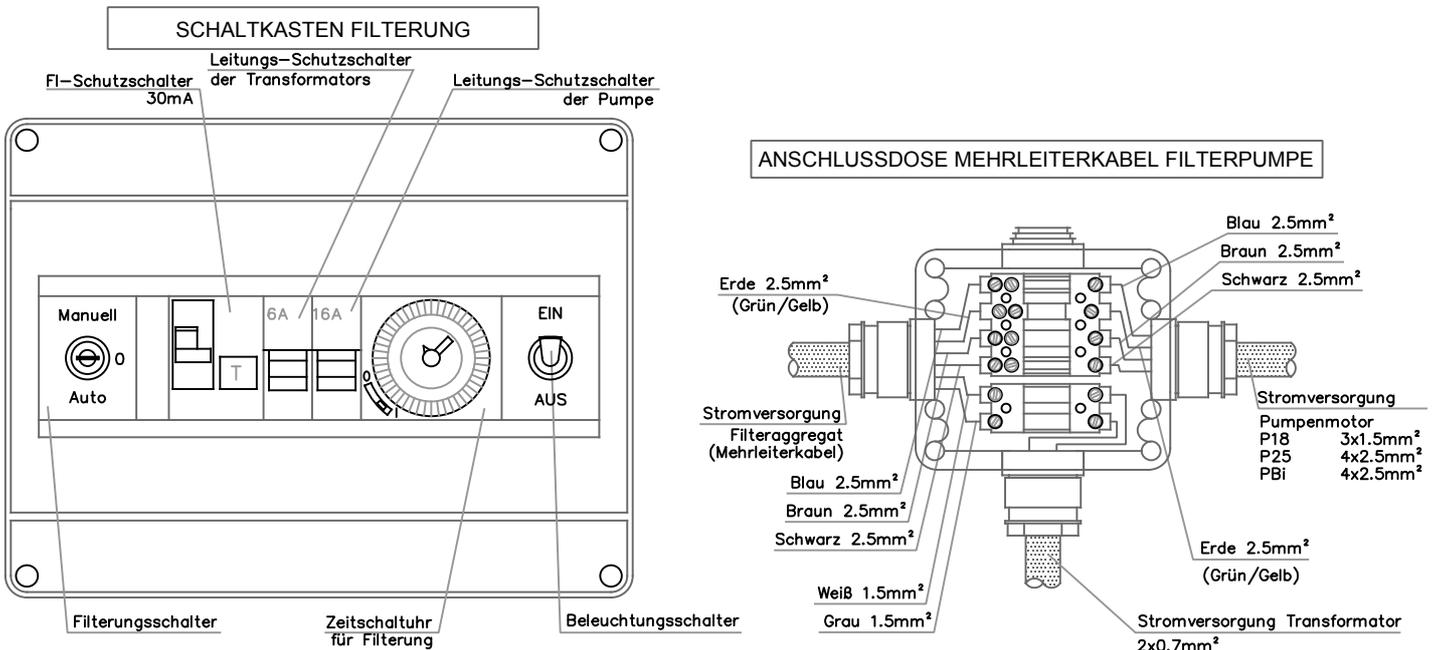
7.4 - Schaltpläne

Achtung: Die zulässige maximale Abschaltleistung bei 230 V beträgt 4,5 A (Anwendungen im häuslichen Bereich). Nur ein Installateur darf die Abschaltleistung der Schutzeinrichtungen anpassen, falls die Installation dies erfordern sollte.



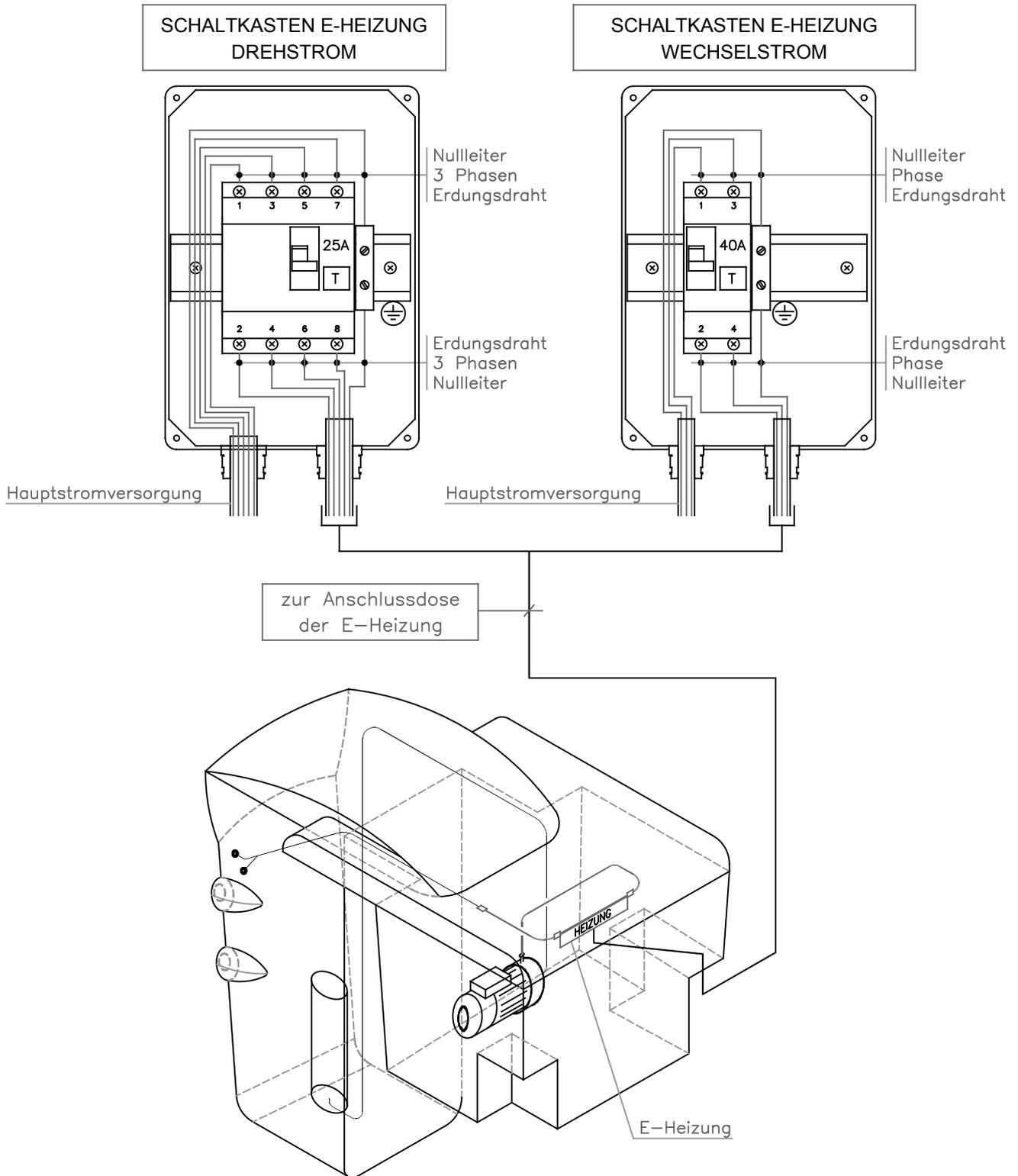
HINWEIS:

- Wenn es sich um einen Motor mit einer Drehzahl P18 handelt, ist das schwarze Kabel Nr. 6 überflüssig. Es sollte an der 4-poligen Buchse in der Mehrleiterkabel-Anschlussdose (Filterung) angeschlossen bleiben.



7.5 - Schaltpläne für die E-Heizung

ACHTUNG: Für die E-Heizung vom Typ Laser ist zusätzlich zum Mehrleiterkabel für Filterung und Beleuchtung ein zweites Stromversorgungskabel notwendig (Kabeldurchmesser siehe unten).



DREHSTROM	LEITUNGS SCHUZZSCHALTER	Kabeldurchmesser
Heizung 6kW	16A	5x2.5mm ²
Heizung 9kW	16A	5x2.5mm ²
Heizung 12kW	20A	5x4mm ²

WECHSELSTROM	LEITUNGS SCHUZZSCHALTER	Kabeldurchmesser
Heizung 6kW	32A	3x4mm ²
Heizung 9kW	50A	3x6mm ²

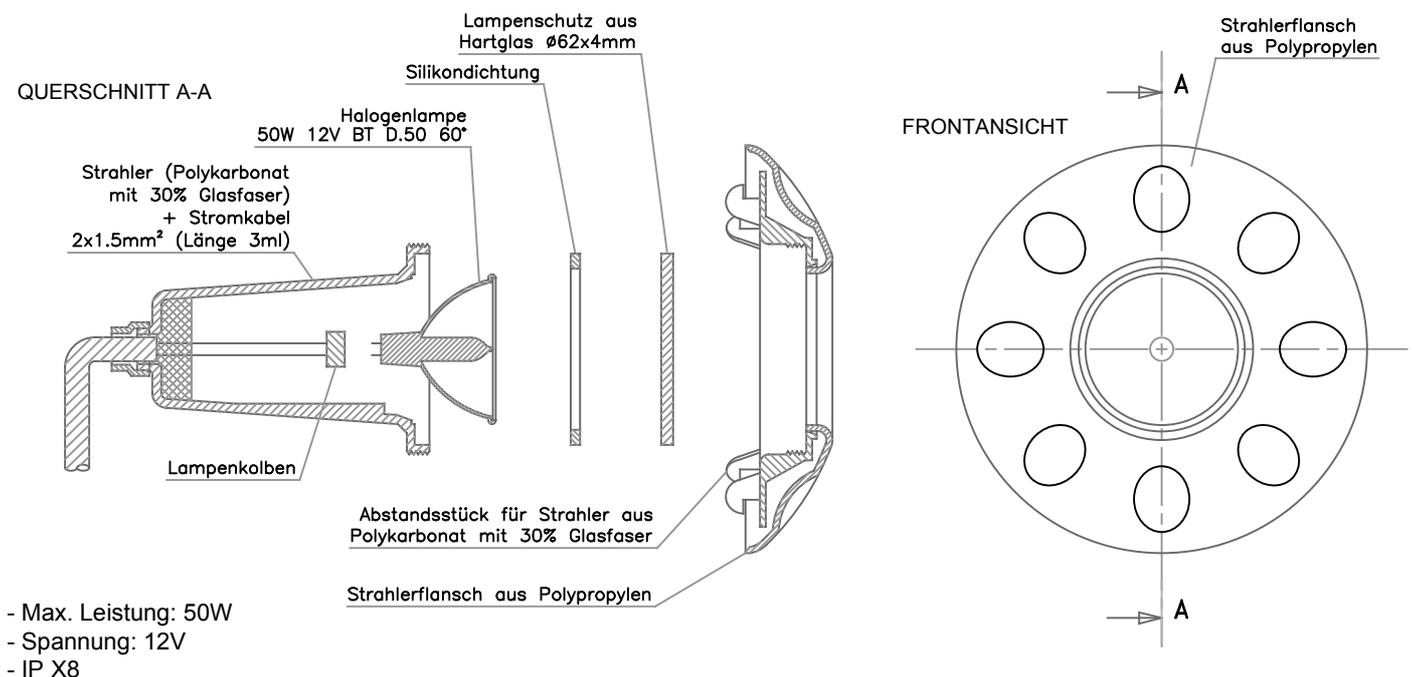
8. Vorgehen zum Auswechseln der Leuchtmittel der Strahler des Filteraggregats GR.I 181

Es dürfen nur Halogenlampen 50 Watt/12 V BT D.50 60° verwendet werden.

- Trennen Sie die Stromversorgung zwischen Transformator und Schaltkasten.
- Das Stromversorgungskabel des Strahlers in der Anschlussdose des Transformators abtrennen.
- Stromversorgungskabel des Strahlers in den Filterraum ziehen.
- Den Strahler im Filterraum um ¼-Umdrehung drehen, um die Befestigungslaschen zu öffnen.
- Den Strahler mit dem Versorgungskabel entnehmen.
- Den Flansch mit Abstandsstück losschrauben, um die Einheit vom Strahler zu lösen.
- Das Fensterglas entnehmen, dabei darauf achten, dass die Dichtung nicht verloren geht.
- Die Lampe herausnehmen.
- Die Lampe durch eine neue ersetzen, dabei darauf achten, dass der Lampenkolben korrekt in die Fassung eingedrückt wird.
- Die Dichtung des Glases kontrollieren (in einwandfreiem Zustand und nicht gequetscht) und das Glas wieder einsetzen.
- Den Flansch mit Abstandsstück wieder anschrauben. Beim Anziehen darauf achten, dass das Glas zentriert in der Aufnahme sitzt. Soweit anziehen, bis die Dichtung leicht zusammengedrückt wird.
- Das Stromversorgungskabel einführen und den Strahler wieder in den Filterraum einsetzen.
- Das Stromversorgungskabel des Strahlers in den Betriebskasten ziehen.
- Das Stromversorgungskabel des Strahlers im Anschlusskasten des Transformators anschließen.
- Nach dem ersten Einschalten kontrollieren, ob keine Luftblasen auftreten, die eine undichte Stelle anzeigen. Sollte das der Fall sein, den Strahler erneut ausbauen und Dichtung und Fensterglas überprüfen.

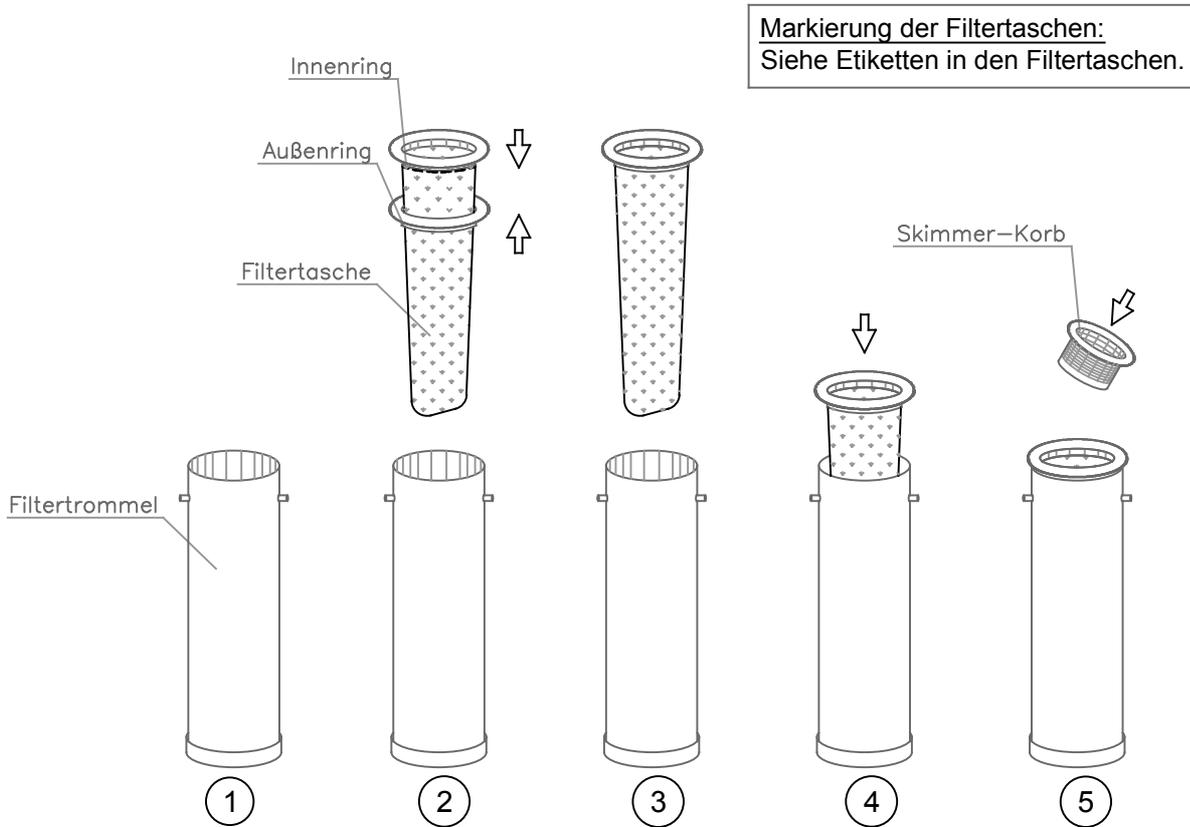
ACHTUNG: Niemals Alkohol oder ein Lösungsmittel zur Reinigung der Strahler verwenden; diese sind nur mit Seifenlauge zu reinigen.

**NUR UNTER WASSER ZU VERWENDEN
DARF NUR MIT EINEM TRANSFORMATOR MIT MINDESTENS 50-VA-SICHERUNG
EINGESETZT WERDEN**



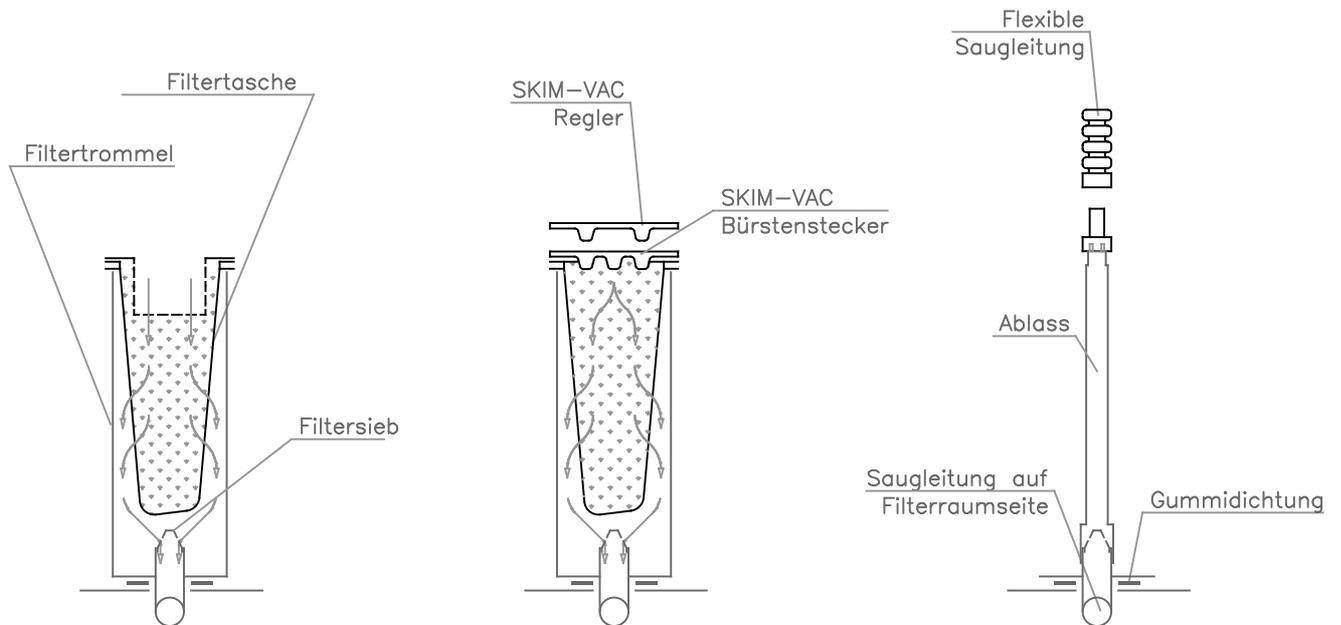
ERFÜLLT DIE BELEUCHTUNGSNORM FÜR SWIMMINGPOOLS: NF EN 60598-2-18

9. Einsetzen des Filterzubehörs



Markierung der Filtertaschen:
Siehe Etiketten in den Filtertaschen.

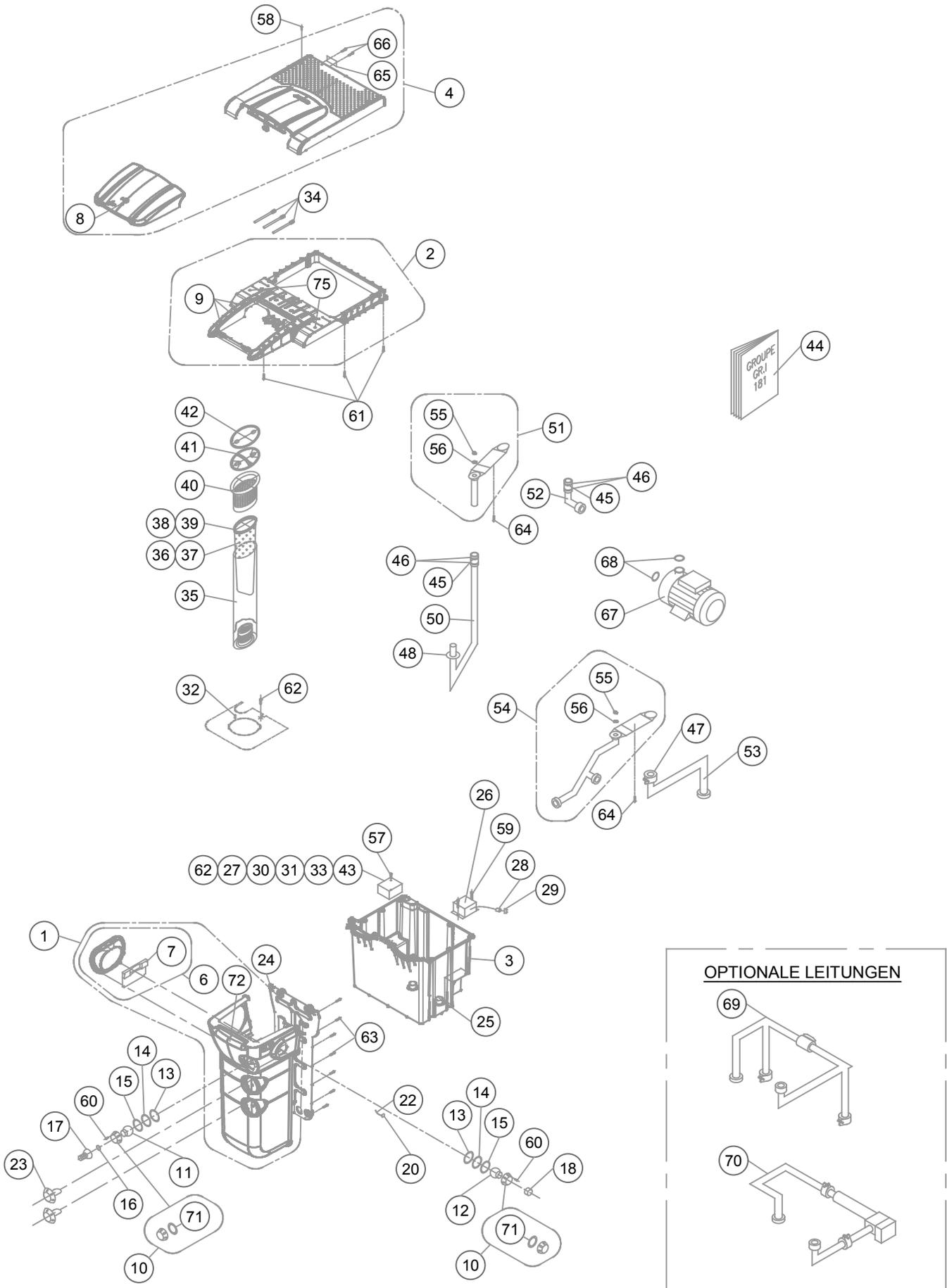
EINBAU



AUSFÜHRUNG

10. Geplatzt Technik

Ausgabe 0.5 vom 12/01/2018 [07/06 ->]



11. Nomenklatur

Ausgabe 0.5 vom 12/01/2018 [07/06 ->]

Pos.	Artikelbezeichnung:	Menge	Code
1	FILTERRAUM GR.I 181	1	17750
2	RAHMEN GR.I 181	1	17758
3	BETRIEBSRAUM GR.I 181	1	17761
4	DECKEL SCHALLDÄMMT GR.I 181 WEISS	1	22323
5			
6	SKIMMERFENSTER GR.I 181	1	17751
7	KLAPPENVENTIL SKIMMER GR.I 181	1	17753
8	SCHLOSS FILTERDECKEL GR.I 181, WEISS	1	17976
9	VERSCHLUSSKAPPE RAHMEN D.10 GR.I 181-251-441	6	17779
10	DÜSENFLANSCH GR.I 181-251-441	2	17756
11	KUGELGELENK	1	09021
12	KUGELGELENK SEITLICH	1	09870
13	GELENKKUPPLUNG 73X60 DI. 1,5MM	2	09817
14	GELENKKUPPLUNG 73X60 DI. 9MM	2	09586
15	GELENKKUPPLUNG RUND	2	09024
16	DICHTUNG ENTLEERUNGSSTUTZEN 43X34 DI. 5MM	1	09818
17	ENTLEERUNGSSTUTZEN	1	01749
18	MUTTER, WEISS 40X49MM	1	09871
19			
20	PNEUMATIKKNOPF	1	09074
21			
22	SCHLAUCH KRISTALL 0,003	1,45LFM	09075
23	50W-STRAHLER GR.I 181-251-441 (ÜBER 6)	2	19955
24	RÜCKPLATTE GR.I 181	1	17755
25	ÖFFNUNG BYPASS-DURCHFÜHRUNG	2	90035
26	TRAFO, DICHT 2X50 VA	1	20651
27	KASTEN TICINO 23983	1	09084
28	SB 9 + KOMPLETTE VERANKERUNG	1	09664
29	STECKVERBINDER 2 KONTAKTE, ROT	1	09090
30	SB 16 + KOMPLETTE VERANKERUNG	1	09680
31	KONTAKTHÜLSE 4 KONTAKTE, SCHWARZ	1	09658
32	SPERRZAPFEN SCHÜSSEL	1	08921
33	TÜV-ETIKETT	1	09217
34	SB ISO 20 VERLÄNGERUNG	3	17737
35	SCHÜSSEL GESPR. H 690MM	1	09147
36	FILTERTASCHE 15MIC (ÜBER 12)	1	19694
37	FILTERTASCHE 6MIC (ÜBER 12)	1	19695
38	RING AUSSENTASCHE (ÜBER 24)	1	19688
39	RING INNENTASCHE (ÜBER 24)	1	19687
40	WEISSER KORB, SCHÜSSELOBERSEITE (ÜBER 6)	1	19666
41	SKIM-VAC BÜRSTENSTECKER (ÜBER 24)	1	19689
42	SKIM-VAC REGLER (ÜBER 24)	1	19690
43	WINTERBLLENDE	2	09823
44	TECH UNTERLAG GR.I 181	1	17733
45	MANSCHETTE D. 63MM	2	01747

	Artikelbezeichnung:	Menge	Code
46	SCHELLE EDELST. D. 63MM	4	01750
47	SCHELLE ELASTISCH D. 75MM	1	09837
48	DICHTUNG SCHÜSSELBODEN D. 75MM	1	09761
49	INBUSSCHLÜSSEL 5MM	1	90067
50	SAUGLTG UNTEN FILT GR.I-PF.I180-GR.I 181	1	95220
51	SAUGLTG OBEN FILT GR.I 181	1	17740
52	SAUGLTG TECH GR.I 181	1	17742
53	FÖRDERLTG TECH GR.I 181	1	17747
54	FÖRDERLTG FILT GR.I 181	1	17743
55	ABLASSSTOPFEN GR.I 110-GR.I 181	2	10150
56	ABLASSDICHTG LTG GR.I 110-GR.I 181	2	10151
57	SCHRAUBE EDELST A2, KASTEN TICINO	4	90018
58	SCHRAUBE EDELST A4 TRL 8X20 F	2	09019
59	BLECHSCHRAUBE EDELST A4 TCL 5,5X19 PZD	2	09794
60	BLECHSCHRAUBE EDELST A4 TF 5,5X25,4 PZD	12	09797
61	SPAXSCHRAUBE A2 TCL 6X30 PZD	22	10133
62	SPAXSCHRAUBE A4 TCL 4X13 PZD	3	90236
63	SPAXSCHRAUBE A4 TF 4X20 PZD	15	17748
64	SPAXSCHRAUBE A4 TF 6X45 PZD	8	17749
65	TYPENSCHILD GR.I 181	1	17760
66	BLECHSCHRAUBE A4 TCL 3,9X9,5 PZD	2	09795
67	PUMPE	1	
68	O-RING D. 67 DI. 4MM	2	09022
69	BYPASS GR.R 181	optional	17780
70	LASERADAPTER GR.R 181	optional	17939
71	DICHTUNG FÜR DÜSE	2	09766
72	SPOILER FILTERRAUM GR.I 181, WEISS	1	18373
73			
74			
75	VERSCHLUSSKAPPE RAHMEN D.24 GR.I 181-251-441	2	19068
76			
77			
78			
79			
80			
81			
82			
83			
84			
85			
86			
87			
88			
89			
90			